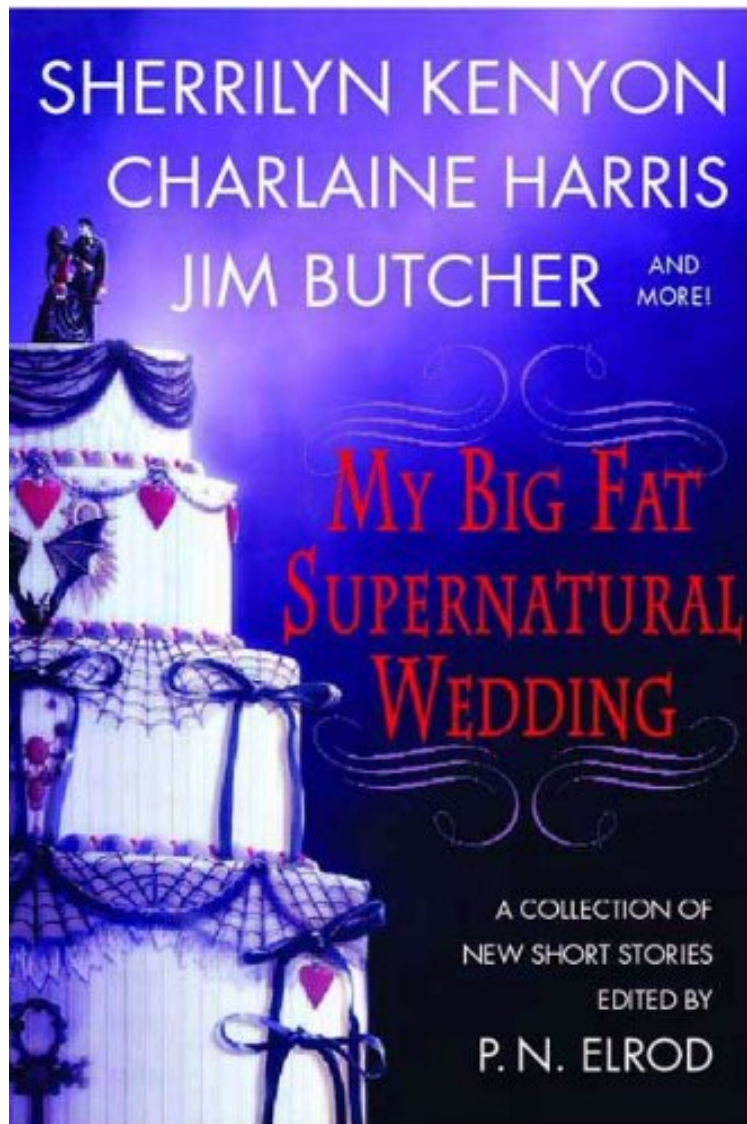


[Free] My Big Fat Supernatural Wedding (The Southern Vampire Mysteries Series)

## My Big Fat Supernatural Wedding (The Southern Vampire Mysteries Series)

*Von P. N. Elrod, Sherrilyn Kenyon, Charlaine Harris, L. A. Banks, Jim Butcher, Rachel Caine, Esther M. Friesner, Lori Handeland, Susan Krinard*  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #445488 in eBooksVerffentlicht am: 2010-04-01Erscheinungsdatum: 2010-04-01File Name: B002F0X0KA | File size: 41.Mb

Von P. N. Elrod, Sherrilyn Kenyon, Charlaine Harris, L. A. Banks, Jim Butcher, Rachel Caine, Esther M. Friesner, Lori Handeland, Susan Krinard : My Big Fat Supernatural Wedding (The Southern Vampire Mysteries Series) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised My Big Fat Supernatural Wedding (The Southern Vampire Mysteries Series):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Durchwachsen  
Von A. Meister  
Auch Kurzgeschichten schreiben will gelernt sein: Diese Anthologie versammelt Kurzgeschichten von u. a. international sehr erfolgreichen Autorinnen (und Jim Butcher als einzigem Mann), aber dennoch will der Funke oft nicht berspringen. Manchmal scheint es so, als würden sich die Romanautoren an dem für sie eher ungewohnten Genre Kurzgeschichte doch etwas schwer tun - oder als hätten sie ihre Stories mal eben so runtergetippt. Schade!  
1. L. A. Banks: "Spellbound"  
Die erste Kurzgeschichte und gleich eine der schwächeren. Das ganze Timing dieser Short Story stimmt irgendwie nicht. So wird am Anfang recht ausschweifend begonnen, aber zum Schluß hin, wenn es eigentlich spannend werden sollte, wird stark gerafft. Kein Wunder, wenn da die Spannung, die sowieso eher schleppend aufgebaut wird, verpufft. (Auerdem stellt sich mir die Frage, was der Prolog sollte. Darauf hätte man auch verzichten können.)  
Kurz und bündig: Das war leider nichts.  
2. Jim Butcher: "Something Borrowed"  
Ein Highlight der Anthologie! Butcher schreibt souverän und flüssig, ganz wie in seiner Romanserie. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass man sowohl als Butcher-Neuling als auch -Leser gefallen an der Geschichte finden wird, da keine weiteren Vorkenntnisse von Butchers Universum vonnöten sind (das ist leider nicht bei allen Stories dieses Bandes der Fall), aber auch Anknüpfungspunkte an die Serie vorhanden sind.  
5 Sterne für Jim Butcher! ;)  
3. Rachel Caine: "Dead Man's Chest"  
Caines Kurzgeschichte lehnt sich SEHR stark an "Pirates of the Caribbean" an, was man positiv oder negativ bewerten kann. Mir hat die kitschig-amsante Story gut gefallen, besonders aufgrund Caines Wortwitz und unvorhersehbaren Wendungen.  
Fazit: Spannend und lustig, aber mitunter schon etwas arg an der Grenze zum Kitsch.  
4. P.N. Elrod: "All Shook Up"  
Ganz okay - mehr will mir dazu nicht einfallen. Ein nettes Geschichtchen, in dem nicht viel passiert und das man auch recht schnell wieder vergessen hat. Von der Editorin dieser Anthologie hätte ich mir durchaus mehr versprochen.  
5. Esther M. Friesner: "The Wedding of Wylda Serene"  
Diese Geschichte hat mich überrascht. Sowohl der Erzählton als auch die Handlung sind sehr originell und heben sich meiner Meinung nach sehr positiv von den anderen Short Stories ab.  
Insgesamt eine Autorin, von der ich aufgrund dieser Geschichte gern mehr lesen würde.  
6. Lori Handeland: "Charmed by the Moon"  
In diese Geschichte kam ich nur schwer hinein, da ich die dazugehörige Serie nicht kenne. Die Welt, in der die Geschichte spielt, ist ansich auch für Neulinge gut zu verstehen - das Problem sind die Figuren. Wenn man sie und ihre Vorgeschichte nicht kennt, dann versteht man einige Bezüge nicht so wirklich und kann leider auch nicht mit ihnen mitfühlen. Auerdem wirkt die Protagonistin wie eine wenig überzeugende Anita Blake-Kopie. Während Anitas Abgebhrtheit glaubwürdig wirkt, ist das leider hier überhaupt nicht der Fall.  
Insgesamt leider auch nicht das Wahre...  
7. Charlaine Harris: "Tacky"  
Ich lese Charlaine Harris sehr gerne, aber diese Geschichte ist wirklich nur 08/15. Sämtliche Versatzstücke kommen im Plot zum Einsatz und die Protagonisten bleiben auch eher blass.  
8. Sherrilyn Kenyon: "A Hard Day's Night-Searcher"  
Die Welt, in der diese Kurzgeschichte spielt, wird leider nur unzureichend beschrieben. Ms. Kenyon macht es da Neulingen nicht gerade einfach. Ansonsten verläuft die Geschichte auch sehr schematisch. Ein Minuspunkt kommt noch hinzu: Das Thema Hochzeit kommt in der Story nur sehr am Rande vor. Es wundert mich deshalb, dass die Geschichte so akzeptiert wurde.  
9. Susan Krinard: "... Or Forever Hold Your Peace"  
Insgesamt hat mir die Geschichte gut gefallen, insbesondere da sie in einer sehr interessanten Welt spielt (viktorianische Zeit mit Magie), auch wenn es mitunter arg anachronistisch zugeht. Allerdings wäre es auch hier von Vorteil gewesen, den Leser etwas besser über die Beschaffenheit dieser Welt zu informieren, um einen einfacheren Zugang zu ermöglichen. Für mich aber dennoch eine der besseren Geschichten der Anthologie!  
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Magische Hochzeiten  
Von Sabrina  
In der Anthologie "My Big Fat Supernatural Wedding" geht es um das Thema Hochzeiten gepaart mit Magie. Neun Autoren aus dem paranormalen Genre liefern zum Teil Geschichten, die sich in ihr sonstiges Werk eingliedern, oder die etwas völlig neues darstellen. Da endet die Hochzeit zwischen einem Vampir und einem Werwolf in einem Blutbad, gibt sich ein Paar das Jawort auf einem verfluchten Schiff oder muss ein Mann davor bewahrt werden, aus Versehen einen Dämon zu heiraten. Die meisten Geschichten sind sowohl spannend als auch unterhaltsam, meine Favoriten sind die Geschichte von Rachel Caine (die Hochzeit auf dem Piratenschiff) sowie die von P.N. Elrod, in der der "echte" Elvis als Hochzeitssänger auftritt. Ein weiteres Highlight ist die Dark-Hunter-Geschichte von Sherrilyn Kenyon, wobei diese für Leser, die mit dem Dark-Hunter-Universum nicht vertraut sind, vermutlich etliche Fragen aufwirft. Die erste und die letzte Geschichte der Anthologie fallen von der Qualität her etwas ab, beide wirken verworren und wenig überzeugend, was aber auch daran liegen mag, dass ich mit dem sonstigen Werk beider Autoren (L.A. Banks und Susan Krinard) nicht vertraut bin. Die anderen sieben Geschichten machen dieses Manko jedoch mehr als wett, so dass die Sammlung als solche Fans des Genres womöglichstens empfohlen werden kann.  
10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vampire, verfluchte Piraten und Elvis!  
Von starfish  
Wie so häufig bei Kurzgeschichtensammlungen von verschiedenen Autoren, so gibt es auch in dieser Auswahl gute und schlechte Geschichten.  
L.A. Banks' "Spellbound", der Auftakt des Buches, ist dummerweise einer der Tiefpunkte. Die Kinder zweier verfeindeter, Voodoo praktizierender Familien, haben sich verliebt und wollen heiraten. Dummerweise liegt ein Fluch auf ihrer Liebe, der sie zur vorehelichen Enthaltensamkeit zwingt. Die Geschichte kommt sehr klischeebeladen daher (angefangen bei den dmlichen Dialekten bis hin zu dem blichen Hollywood-Klischee des bsen Voodoo-Priesters). Nicht abschrecken lassen, es wird besser!  
Mit "Something Borrowed" liefert Jim Butcher, der einzige männliche Autor im ganzen Buch (ist Heiraten wirklich nur für Frauen ein Thema?) ein Kapitel, das in seinen Dresden-Files zwar erwähnt, aber nicht erzählt

wird, und schließt damit eine Lücke seines Universums: Die Hochzeit der beiden Werwölfe Billy und Georgia. Den Zauberer Harry Dresden mit seinem Hang zum Chaos und zur Selbstironie muss man einfach mögen. Rachel Caine berührt Butcher jedoch mit ihrer Erzählung "Dead Man's Chest". Wer bei "Fluch der Karibik" immer schon meinte, Elizabeth hätte sich an Johnny Depp halten und Orlando Bloom ersuchen sollen, für den ist diese Geschichte genau richtig. Eine junge Frau wird von ihrem durchweg zu glatten Verlobten mit einer Blitzhochzeit berrumpelt, die auf See stattfinden soll, nichtsahnend, dass es sich um ein verfluchtes Piratenschiff handelt. Spannend, wild-romantisch und umwerfend komisch. PN Elrod trägt mit "All Shook Up" eine Geschichte bei, die hinter den Kulissen einer Hochzeit spielt. Die helllichtige Frankie, die das Catering einer Hollywoodhochzeit ausrichtet, ist hin und weg von einem Elvis-Imitator, der einen Tick zu gut zu sein scheint. Die Auflösung ist überraschend und mal etwas Anderes, und wer bis dahin noch kein Elvis-Fan war, wird bestimmt einer. Elrod hat eine tolle Beobachtungsgabe und schildert "ihren Elvis" mit viel Liebe zum Detail. Esther M. Friesners "The Wedding of Wylda Serene" wechselt von der arbeitenden Bevölkerung zur High Society. Die junge Wylda, verwöhnte Tochter eines reichen Vaters, will unbedingt im beliebten Country Club heiraten, weiß jedoch nicht, dass bisher aus jeder dort abgehaltenen Hochzeit ein Blutbad wurde... Der Einstieg ist ernst, doch Friesner zieht das gesamte Horrorgenre in einer gelungenen Parodie durch den Kakao. In Lori Handeland's "Charmed by the Moon" geht es um die Heirat einer Werwolfjägerin mit einem Indianer des Wolfclans. Jede Menge Zündstoff, doch heikel wird die Sache erst, als Jessie bei ihrem Will einen Talisman findet, der von den Indianern als Liebeszauber benutzt wird. Weshalb verlieben wir uns? Manipulieren wir unsere Partner nicht ständig durch moderne "Magie" wie Makeup, Outfits, Bankkonten und unsere allerbesten Seiten? Woher weiß man, dass die Liebe echt ist? Nervig ist lediglich, dass die Werwolfjäger als "Jäger-Suchers" bezeichnet werden - es handelt sich also um Leute, die Jäger suchen? Als deutscher Leser möchte man gerne jedesmal schreiend davonrennen, wenn diese Bezeichnung auftaucht. Charlene Harris bleibt beim Werwolfthema, baut aber mit "Tacky" auf dem beliebtesten Mythos auf, dass Werwölfe mit Vampiren verfeindet sind. Wie organisiert man als Vampir-Brautjungfer eine werwolfisch-vampirische Hochzeit, ohne dass sich die Gäste gegenseitig an die Kehle gehen? Und dann wäre da noch der attraktive Trauzeuge des Bräutigams, den man ja eigentlich gar nicht leiden kann, weil er doch ein stinkender Werwolf ist... Enttäuschend dagegen wieder Sherrilyn Kenyon's "A Hard Day's Night-Searcher". Kenyon's Charaktere überzeugen nicht, ohne Kenntnis ihrer sonstigen Werke bleiben die Personenkonstellationen ein Rätsel, die Story selbst ist zu dünn, um den Leser fesseln zu können. Nicht viel besser ergeht es einem leider mit Susan Krinard's "...Or Forever Hold Your Peace". Handwerklich gut geschrieben mit einem alternativen viktorianischen England als Schauplatz, in dem nicht nur Adelstitel, sondern auch magische Fähigkeiten vererbt werden. Die Idee ist faszinierend, die Heldin sympathisch, man möchte gern mehr wissen, hat aber das Gefühl, in Krinard's Welt ein Fremder zu bleiben. Die Geschichten sind also von recht unterschiedlicher Qualität, aber die guten Stories trsten über die etwas schwächeren hinweg, und vielleicht entdeckt man so den einen oder anderen Autor für sich, ohne gleich ein ganzes Buch von ihm kaufen zu müssen.

Kurzbeschreibung Werewolves, vampires, witches, voodoo, Elvis---and weddings An "ordinary" wedding can get crazy enough, so can you imagine what happens when otherworldly creatures are involved? Nine of the hottest authors of paranormal fiction answer that question in this delightful collection of supernatural wedding stories. What's the seating plan when rival clans of werewolves and vampires meet under the same roof? How can a couple in the throes of love overcome traps set by feuding relatives---who are experts at voodoo? Will you have a good marriage if your high-seas wedding is held on a cursed ship? How do you deal with a wedding singer who's just a little too good at impersonating Elvis? L. A. Banks Jim Butcher Rachel Caine P. N. Elrod Esther M. Friesner Lori Handeland Charlene Harris Sherrilyn Kenyon Susan Krinard Shape-shifters, wizards, and magic, oh my! From Publishers Weekly Nine top fantasists imagine just how amusingly amok a wedding might run in this diverting compilation of original stories on the theme of nuptials among the fey folk. Jim Butcher, the sole male contributor, serves up the book's best romp, "Something Borrowed," in which wizard detective Harry Dresden prompts a bridezilla rampage from a malevolent fairy when he tries to break up her wedding with the werewolf whose intended she is impersonating. In L.A. Banks's amusing "Spellbound," descendants of the Hatfields and McCoys wage a slapstick war of spell and counterspell, while Charlene Harris's "Tacky" projects the mishaps that might follow a mixed marriage between a werewolf and vampire. Possibly because most of the contributors are better known as novelists, the bulk of the stories read more like comic outtakes from larger works than independently plotted stories. Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite authors working in short form. (Oct.) Copyright Reed Business Information, a division of Reed Elsevier Inc. All rights reserved. Pressestimmen "Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite authors working in short form."--"Publishers Weekly" "Combining top talent from all across the paranormal genre provides plenty of magical thrills, spills and giggles. Taking a trip down the aisle with these nine authors is a blast."--"Romantic Times" "Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite

authors working in short form. Combining top talent from all across the paranormal genre provides plenty of magical thrills, spills and giggles. Taking a trip down the aisle with these nine authors is a blast. Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite authors working in short form. "Publishers Weekly " Combining top talent from all across the paranormal genre provides plenty of magical thrills, spills and giggles. Taking a trip down the aisle with these nine authors is a blast. "Romantic Times"" Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite authors working in short form. Publishers Weekly Combining top talent from all across the paranormal genre provides plenty of magical thrills, spills and giggles. Taking a trip down the aisle with these nine authors is a blast. Romantic Times""Fans of paranormal romance will welcome the rare chance to see Sherilynn Kenyon, Susan Krinard, Rachel Caine, Lori Handeland and other favorite authors working in short form." --Publishers Weekly "Combining top talent from all across the paranormal genre provides plenty of magical thrills, spills and giggles. Taking a trip down the aisle with these nine authors is a blast." -- Romantic Times